

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine köstliche Kostprobe

Ein Berner namens Gottlieb Perren war einer von den reichen Herren, die meinen, dass sie mit Moneten die Welt beherrschen können täten. Er pflegte nämlich in den Beizen mit seinem Gelde nicht zu geizen: Wo einige zusammensassen und etwas tranken oder assen, rief Perren oft aus vollem Hals: «Was choschtet das? I zahlen alls!»

Trotz diesem fürstlichen Gebaren erlitt er, als die Wahlen waren, die allergrösste Niederlage, und auf die aufgebrachte Frage: «Wo sy jitz alli die Getreue? I ha mi ds Gält doch nie la reue!» gab einer aus dem Publikum die kurze Antwort: «Aebe drum!»

Mehr davon in

**VELL DER SCHREIBER
EIN BERNER
NAMENS...**
3. BAND



Band 3 52 Verse Fr. 11.50

Nebelspalter-Verlag
9400 Rorschach

**Bei
Ihrem
Buch-
händler**

COUPON Senden Sie mir bitte
Ihre Unterlagen über Elektro-Heizungen.

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Coupon einsenden an Elcalor AG 5001 Aarau 064 22 36 91

Warum eine Elcalor Elektro-Heizung?

Wir haben 5 Heizsysteme
mit über 80 Gerätetypen.
Wir haben aber auch
versierte Heizungs-Berater.

Mit Elcalor
heizen auch Sie
wirtschaftlicher
und komfortabler.

**elcalor
aarau**

Christoffel-Nostalgie

Einst besaßen die Berner den schönsten Turm der Welt, sozusagen, nämlich den Christoffel. Aber sie schätzten ihn zu wenig, oder zu wenige schätzten ihn. Als es zur Abstimmung kam, waren es nur 411, welche den Turm in Schutz nahmen, gegen eine Uebermacht von 415, die den Tod dieses Verkehrshindernisses beschloss. So wurde denn dieser schönste Turm der Bundeshauptstadt vor genau 110 Jahren abgebrochen.

Als vor nicht allzu langer Zeit die Berner sich anschickten, einen neuen Bahnhof zu bauen, stiess man beim Graben auf die Fundamente des längst gestorbenen Chri-

stoffelturms. Gerührt wurde beschlossen, die Ruinen neu-antik aufzupolieren und in der unterirdischen Bahnhofshalle den meist eiligen Reisenden zu präsentieren oder in den Weg zu stellen, so quasi als Ersatz für den verlorenen stolzen Turm, den man leider nur noch «in effigie» bewundern kann. Ein Märchen fast wie «Hans im Glück».

Oder hat vielleicht das neuerstandene Gemäuer auch eine praktische Aufgabe zu erfüllen, etwa als rustikale Sitz- und Abstellgelegenheit für erschöpfte Bahnhofsgäste, oder als autosicherer Kindertummelplatz zum Klettern und Versteckenspielen? Von Verkehrshindernis spricht einstweilen noch niemand.

HF

Rössli-Rädl vorzüglich
nur im Hotel Rössli Flawil

Ferien schenken?

Wollten Sie nicht schon lange Ihren Verwandten oder Freunden etwas ganz Besonderes schenken?

Gerne stellen wir Ihnen einen

Geschenk-Gutschein

aus, für erholsame oder sportliche Ferien bei uns im



Hotel Waldhaus, Sils-Maria

Mit nachfolgendem Talon erhalten Sie umgehend Einzelheiten über unser behagliches Haus und unsern reizenden Bergkurort.

Talon senden an:

Rolf Kienberger, Hotel Waldhaus, CH-7514 Sils-Maria

Name:

Strasse:

Ort:

PLZ

Unterbreiten Sie mir ein Angebot:

- a) für Geschenkgutscheine
b) für einen Aufenthalt für mich selbst
(Zeitpunkt angeben)

Lesen Sie den
Republikaner
Hochaktuell.
Am Kiosk erhältlich.

Nebelspalter-Verlag
9400 Rorschach

Max Mumenthaler

Ein gutes Wort zur
rechten Zeit

Hundert neue Verse zum
Weitersagen
64 Seiten, Fr. / DM 7.80

Man muß viel abendländisches Erbe assimiliert, manche Enttäuschung überwunden und sehr große Menschenkenntnis gewonnen haben, um diese Form zu meistern, um Seitenhiebe, die heilen, und Lob, das bescheiden macht, auszu-
teilen. Der Bund, Bern

Elsa von
Grindelstein und
ein gewisser Bö

68 Gedichte von Carl Böckli
72 Seiten, Fr. / DM 5.80

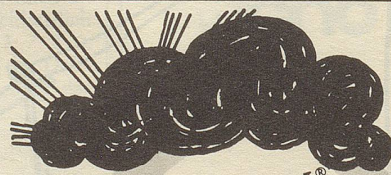
Das Vergnügen des Lesens wird erhöht durch die äusserst passenden Zeichnungen Börs. Das nicht eben gar breite heitere Schrifttum der Schweizer wird durch «Elsa von Grindelstein» entschieden bereichert.

Nebelspalter-Bücher
beziehen Sie vorteilhaft
bei Ihrem Buchhändler

**Hotel
Engiadina
ZVOZ**

Tel. 082 / 7 13 55

Ein gemütliches Familienhotel am Ausgangspunkt zum Nationalpark für geruhsame Spazier- und Wanderferien im sonnigen Engadin.



ASPIRIN®
hilft bei
Kopf-
schmerzen



Alle Welt weiß - ASPIRIN hilft